

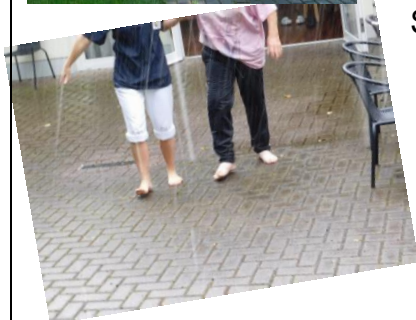


Blitzinfo „Wohnbereich Burgberg“- Das Informationsblatt für den geschützten Demenzbereich im Sonnenhof Ilfeld September 2020

*Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
werte Angehörige und BetreuerInnen unseres geschützten
Demenzbereiches „Burgberg“!*

Sommerfest auf dem geschützten Bereich

Um die zu große Anzahl von ca. 140 Bewohnern aus gemischten Bereichen im gesamten Haus zu verhindern, haben wir in diesem Jahr beschlossen, das Sommerfest in Etappen zu gestalten. So können wir die notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln einhalten und trotzdem feiern! Auftakt gab am 6. August der geschützte Bereich „Burgberg“. Bei sommerlichen Temperaturen mit einer leichten Brise trafen sich Bewohnerinnen, Bewohner, Pflegepersonal sowie Betreuungskräfte im großen Garten. Musikgeragoge Danny Kais lud zur musikalischen Unterhaltung ein und veranstaltete mit den Anwesenden ein kleines Sommerquiz. Beschwingt und heiter wurde zur Live-Musik getanzt und zwischendurch ein Püschchen mit einem kühl servierten Radler, Bier oder Saft genossen. Das Küchenpersonal trotzte der Hitze und stand entspannt am Grill. Neben Bratwurst und Nuggets, gab es verschiedene Häppchen, Desserts, erfrischendes Obst und Salate. Mit diesen Köstlichkeiten bedankte sich das Küchenteam für das Verständnis, dass während unseres Küchenumbaus kein Wahlessen angeboten werden konnte. Ein wirklich gelungener Nachmittag!



Abkühlung an heißen Tagen

Temperaturen weit über 30 Grad Celsius machen uns allen zu schaffen. Damit die Bewohner unseres geschützten Bereiches dennoch „einen kühlen Kopf bewahren“ konnten, gab es kleine Erfrischungen mit kühlem Nass vom Rasensprenger, Eisbechern und erquickenden Getränken. Als sich dann an einem Sonntagnachmittag ein kurzer, aber intensiver Regenschauer über Ilfeld ergoss, nahm man auch diese regnerische Abkühlung sehr gerne an. Die kleine „Husche“ animierte dazu, mal etwas außer der Reihe zutun. Wer Lust und den Mut hatte, zog spontan Schuhe und Socken aus und begab sich ins erfrischende Nass, um barfuß durch den Regen zu gehen – vielleicht sogar zu tanzen!? Im Kopf schwirrte Michael Holms Lied „Barfuß im Regen- nass bis auf die Haut“. Mit den Füßen etwas Besonderes erleben, den warmen und nassen Boden unter der Fußsohle spüren, während gleichzeitig der kühle Regentropfen den Fußrücken berührt sowie generell den Regen auf der Haut zu spüren – ein Gefühl von Lebensfreude und Freiheit - wann hatte man das das letzte Mal? Bewohnern, wie auch Mitarbeitern machte dies sichtlich Spaß!

Therapie-Schaukelliege und Therapiedecke für Demenzkranke

Als wir das Angebot der Firma Allgäuer Massagetechnik erhielten, deren neue Schaukelliege „Volare Care“ für Demenzkranke 14 Tage kostenlos zu testen, überlegten wir nicht lange. Schnell war klar, dass diese Therapie-Schaukelliege eine echte Bereicherung für unseren Demenzbereich ist, so dass wir uns direkt zum Kauf entschieden. Wir beobachteten, dass unsere Bewohner deutlich entspannter und ruhiger sind, wenn sie die Schaukelliege genutzt haben. Das sanfte Schaukeln hat eine wohltuende Wirkung auf den Körper. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Schaukelbewegungen die Symptome einer Demenzerkrankung spürbar lindern. Durch regelmäßiges Schaukeln können die mit der Krankheit verbundenen Depressionen, Ängste und Unruhe sowie Aggressivität vermindert werden, so dass die Lebensqualität des Bewohners steigt. Er kommt zur Ruhe und ist ausgeglichener. Als Ergänzung oder separate Entspannungsmöglichkeit haben wir zusätzlich eine Therapiedecke „Relax“ angeschafft. Dabei handelt es sich um eine 6 kg schwere (gleichmäßig verteilt) Gewichtsdecke, die ebenfalls zur Beruhigung dient. Stresszustände werden reduziert und der sanfte, gleichmäßige Druck der Decke erzeugt ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit. Körper und Nervensystem finden Ruhe und Entspannung.



Apfelfest Am Altentor

Endlich kehren die Abläufe und Aktionen unserer sozialen Betreuung langsam wieder zur Normalität zurück. Auf dem Wohnbereich Altentor gab es im August ein kleines Apfelfest. Nicole Keitz von der sozialen Betreuung bot Äpfel in verschiedenen Variationen und Zubereitungen zur Verköstigung an, um die Geschmackssinne anzuregen. Außerdem gab es zahlreiche Infos rund um den Apfel und ein kleines Quiz.

Gartenumgestaltung

In diesem Jahr haben wir mit der Umgestaltung unseres Burgberg-Gartens begonnen. Neue stabile Holzbänke wurden bereits aufgestellt und verschiedene Obstbäume gepflanzt. Das Obst darf zukünftig genascht werden und soll außerdem für das gemeinsame Kuchenbacken oder die Zubereitung von Obstsalat dienen. Demnächst wird der Pavillon aus dem Innenhof in den Demenzgarten versetzt, um weitere Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten zu bieten. Anschließend wird ein Handlauf an den „Endloswegen“ mehr Schutz vor Stürzen bieten. Derzeit wird die „hässliche“ schräge Ecke am Zaun beim Rosensteg verschönert. Hier ist ein Bretterzaun geplant, auf den als Motiv die Harzer Schmalspurbahn gemalt werden soll. So lädt dann nicht nur die „Bushaltestelle“ auf dem Flur, sondern auch noch ein kleiner „Bahnhof“ im Garten zum Verweilen ein.



**Bitte bleiben Sie gesund,
herzlichst Ihre**

Daniela Matezki
Stellv. Pflegedienstleitung/
Koordinatorin Demenzbereich

Stefanie Wienrich
Pflegedienstleitung

Kerstin Schmidt
Einrichtungsleitung